



Beschlussvorlage

Nr.: BV/253/2016 / öffentlich

Einrichtung eines Ganztagsangebotes an der Grundschule Mittelsten-Thüle

Beratungsfolge:

Gremium	frühestens am
Schulausschuss	14.11.2016
Verwaltungsausschuss	23.11.2016
Stadtrat	28.11.2016

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Friesoythe stimmt dem Antrag der Grundschule Mittelsten-Thüle auf Einrichtung eines Ganztagsangebotes (teilgebundene Ganztagschule) zum 01. August 2017 zu. Dem von der Schule vorgestellten Konzept für die Einrichtung der Ganztagschule wird zugestimmt.

Sach- und Rechtsdarstellung:

Wie bereits mitgeteilt, beabsichtigt die Grundschule Mittelsten-Thüle die Einrichtung eines Ganztagsangebotes ab dem Schuljahr 2017/2018. Das Angebot soll als teilgebundene Ganztagschule zur Verfügung stehen, d.h. dass an zwei Tagen in der Woche (Dienstag und Donnerstag) gibt es verpflichtenden Ganztagsunterricht für alle Schülerinnen und Schüler. Dienstags und donnerstags kann der Tagesablauf damit anders strukturiert werden (sh. anliegendes Konzept). An zwei weiteren Tagen (Montag und Mittwoch) können die Kinder freiwillig am Nachmittagsangebot teilnehmen. Das Ganztagsangebot beinhaltet ein Mittagessen, eine Hausaufgabenbetreuung sowie ein unterrichtsergänzendes Nachmittagsangebot.

Die Einrichtung von Ganztagschulen richtete sich nach dem Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums. Darin sind auch die Zuweisung von Lehrerstunden für die Ganztagschule und deren eventuelle Kapitalisierung geregelt.

Bezüglich der Hintergründe und Erklärungen verweise ich auf die Beschlussfassung des Verwaltungsausschusses am 20.04.2016 (BV/036/2016).

Um die nach Entscheidung des Verwaltungsausschusses mindestens erforderliche Teilnehmerzahl von 20 Kindern pro Tag nachzuweisen, wurde im September 2016 eine erneute Befragung der Eltern durchgeführt.

Die Fragebögen wurden an die Eltern der Schülerinnen und Schüler geschickt, die im kommenden Schuljahr die Grundschule besuchen. Grundsätzliches Interesse an der teilgebundenen Ganztagschule haben alle 47 Eltern. Für 1 weiteren Tag liegen derzeit 2 Anmeldungen und für 2 weitere Tage 17 Anmeldungen vor.

An zwei Tagen (Dienstag und Donnerstag) sind damit 47 Kinder am Nachmittag in der Schule; an einem weiteren Tag voraussichtlich 19 und am vierten Tag 17 Kinder. (durchschnittlich 32 Kinder/Tag). 41 Kinder werden voraussichtlich am Mittagstisch teilnehmen.

Bei der Mittagsverpflegung soll die Nähe zum ortsansässigen Gasthaus „Sieger“ genutzt werden. Dieses könnte Räumlichkeiten sowie Personal zur Verfügung stellen, damit die Kinder mittags verpflegt werden. Das Gasthaus „Sieger“ beköstigt ebenfalls das Albertus-Magnus-Gymnasium und die Marienschule. Pro Essen berechnet Sieger 3,50 €. Um einen annähernd einheitlichen Preis für das Essensgeld der Eltern im Stadtgebiet zu erlangen (ca. 2,90 €), sollen die Mahlzeiten mit 0,50 € pro Essen bezuschusst werden. Zusätzliches Personal müsste nicht eingestellt werden. Der Zuschussbetrag (0,50 € / Essen) beläuft sich für die Grundschule Mittelsten-Thüle auf ca. 200,00 € monatlich.

Der Beschlussvorlage ist das von der Schule erstellte Konzept für den Ganztags schulbetrieb beigefügt. Die schulischen Gremien haben dem Konzept zugestimmt.

Die Verwaltung schlägt vor, dem Antrag der Grundschule Mittelsten-Thüle auf Einrichtung eines Ganztagsangebotes zuzustimmen und die notwendigen Maßnahmen umzusetzen. Die Antragstellung bei der Landesschulbehörde erfolgt über den Schulträger. Die Eingabefrist für das Schuljahr 2017/2018 ist der 1. Dezember 2016

Finanzierung:

- ☐ Keine finanziellen Auswirkungen
- ☒ Gesamtausgaben in Höhe von ca. 200,00 € monatlich
- ☐ Folgekosten pro Jahr in Höhe von €
- ☐ Deckungsmittel stehen zur Verfügung unter
- ☐ Umsetzung des Beschlusses bis

Anlagen

Ganztagskonzept Grundschule Mittelsten-Thüle
BV 036 2016
Beschluss VA vom 20.04.2016

Bürgermeister